

Kursunterlagen

Deutsch
Gymikurs Primar



1. Auflage 2022

© porta mundi AG

porta mundi AG

Förriibuckstrasse 225

8005 Zürich

porta mundi AG

Seestrasse 141

8703 Erlenbach

portamundi.org

Inhaltsverzeichnis

Lektion 1	7
Aufbau Prüfung	9
Aufbau Kurs	9
Erwartungen und Ziele der Schülerinnen und Schüler	10
Tipps zu Lektüre und Auswahl an Büchern	10
Aufgaben zum Einstieg	13
Hausaufgaben auf nächste Woche	19
Lektion 2	21
Grammatik: Nomen Grundwissen	23
Rechtschreibung: man / Mann und viel / fiel	25
Diverse Aufgaben	27
Hausaufgaben auf nächste Woche	31
Lektion 3	33
Grammatik: Adjektive	35
Wortschatz: Synonyme und Antonyme	37
Rechtschreibung: seit / seid und das / dass	39
Diverse Aufgaben	41
Hausaufgaben auf nächste Woche	45
Lektion 4	47
Grammatik: Verben	49
Wortschatz: Oberbegriffe	57
Rechtschreibung: Wortstamm und Wortfamilie	59
Diverse Aufgaben	61
Hausaufgaben auf nächste Woche	65
Lektion 5	67
Grammatik: Nomen – die 4 Fälle	69
Wortschatz: Bindewörter	71
Rechtschreibung: Dehnung und Schärfung	73
Diverse Aufgaben	75
Hausaufgaben auf nächste Woche	79
Lektion 6	81
Grammatik: Adjektive mit Fällen	83
Wortschatz: Sprichwörter	85
Rechtschreibung: Nomen-Verb-Verbindungen	87
Diverse Aufgaben	89
Hausaufgaben auf nächste Woche	95
Lektion 7	97
Grammatik: Verben (Zeitformen)	99
Wortschatz: Kuckuckseier	101
Rechtschreibung: nominalisierte Verben / Adjektive und leer / lehr / lern	103
Diverse Aufgaben	105
Hausaufgaben auf nächste Woche	109

Lektion 8	111
Grammatik: Repetition Bestimmung aller Wortarten	113
Wortschatz: Redewendungen	115
Rechtschreibung: war / wahr und wieder / wider	117
Diverse Aufgaben	119
Hausaufgaben auf nächste Woche	123
Lektion 9	125
Grammatik: direkte Rede	127
Wortschatz: Vor- und Nachsilben	129
Rechtschreibung: zusammengesetzte Wörter	131
Diverse Aufgaben	133
Hausaufgaben auf nächste Woche	137
Lektion 10	139
Zwischenprüfung ZAP	141
Hausaufgaben auf nächste Woche	159
Lektion 11	161
Besprechung und Analyse Zwischenprüfung	163
Hausaufgaben auf nächste Woche	165
Lektion 12	167
Planung des Aufsatzes	169
Wortschatz: Synonyme für gehen und machen	171
Diverse Aufgaben	175
Hausaufgaben auf nächste Woche	181
Lektion 13	183
Aufbau des Aufsatzes	185
Wortschatz: Synonyme für sagen	187
Diverse Aufgaben	189
Hausaufgaben auf nächste Woche	193
Lektion 14	195
Tipps fürs Schreiben	197
Tipps für die Kontrolle	201
Allgemeine Tipps	203
Diverse Aufgaben	205
Hausaufgaben auf nächste Woche	211
Lektion 15	213
Aufsatztypen	215
Thema aufschlüsseln	219
Gute und schlechte Aufsätze	221
Diverse Aufgaben	223
Hausaufgaben auf nächste Woche	227
Lektion 16	229
Aufbau Leseverstehen	231
Häufige Aufgabentypen	231
Diverse Aufgaben: Leseverstehen aus ZAP ZH 2013	233
Teil A: Textverständnis	234
Teil B: Sprachbetrachtung	238
Hausaufgaben auf nächste Woche	241

Lektion 17	243
Lesestrategien.....	245
Diverse Aufgaben: Leseverstehen aus ZAP ZH 2014	247
Teil A: Textverständnis	248
Teil B: Sprachbetrachtung.....	252
Hausaufgaben auf nächste Woche	257
Lektion 18	259
Besprechung alte Prüfung und Repetition	261
Repetition schwieriger Themen	263
Hausaufgaben auf nächste Woche	265
Lektion 19	267
Besprechung alte Prüfung und Repetition	269
Repetition schwieriger Themen	271
Hausaufgaben auf nächste Woche	273
Lektion 20	275
Besprechung alte Prüfung und Repetition	277
Fragerunde und Repetition schwieriger Themen	279
Weitere Vorbereitung bis zur Prüfung	281
Zusatzmaterial – Übungen zu allen Themen	283
Grammatik	285
Nomen	285
Adjektive.....	288
Verben	293
Fälle	300
Wortarten	303
Direkte Rede.....	306
Rechtschreibung	310
man / Mann.....	310
das / dass.....	314
seid / seit.....	318
viel / fiel	321
war / wahr.....	324
wieder / wider.....	330
ähnliche Laute	333
Gross- und Kleinschreibung	337
Wortschatz	344
Vor- und Nachsilben	344
Wortstamm und Wortfamilie	347
Bindewörter	352
Synonyme / Antonyme	357
Oberbegriffe und Kuckuckseier	361
Redewendungen und Sprichwörter.....	364
Allgemeine Prüfungstipps	377

Lektion 1



Liebe Schüler:innen

Wir begrüßen dich herzlich zum Vorbereitungskurs für die Aufnahmeprüfung ans Langzeitgymnasium. Wir freuen uns, in den nächsten Monaten mit dir zu arbeiten und dich optimal auf die Prüfung vorzubereiten. Folgende Punkte sind uns besonders wichtig:

- Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Komm also jederzeit auf deine Lehrperson zu, wenn du etwas nicht verstanden hast oder andere Unklarheiten bestehen.
- Die Prüfungsvorbereitung erfolgt Schritt für Schritt. Mach dir nicht zu viele Gedanken über die Prüfung, sondern gib jede Woche dein Bestes!
- Der Spass soll trotz intensiven Lernens nicht verloren gehen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen dir viel Erfolg!

Aufbau Prüfung

Die zentrale Aufnahmeprüfung des Kantons Zürich ist seit vielen Jahren gleich aufgebaut und umfasst zwei schriftliche Teile:

- Verfassen eines Textes/Aufsatz (normalerweise 60 Minuten)
- Textverständnis und Sprachbetrachtung (normalerweise 45 Minuten)

Es werden Kenntnisse in Grammatik, Wortschatz, Rechtschreibung, Leseverstehen und Aufsatz verlangt. Wie du die einzelnen Teile am besten löst, wirst du Schritt für Schritt während des Kurses lernen.

Beim Aufsatz darfst du als Hilfsmittel ein Wörterbuch (Duden Rechtschreibung oder Schweizer Schülerduden Rechtschreibung) verwenden. Bei der Sprachprüfung sind keine Hilfsmittel erlaubt.

Aufbau Kurs

Der Kurs ist so aufgebaut, dass alle Themen, die an der Aufnahmeprüfung vorkommen, besprochen und geübt werden. Denk daran, immer Fragen zu stellen, wenn dir etwas unklar sein sollte.

Im ersten Teil beginnen wir mit Grammatik, Wortschatz und Rechtschreibung. Im zweiten Teil schauen wir dann die Theorie zum Aufsatzschreiben und zum Lösen des Leseverstehens an. Im dritten Teil lösen wir diverse alte Prüfungen, damit du ein Gefühl für die Prüfungssituation erhältst und genau weisst, wie die Prüfung aufgebaut ist. In der Mitte des Kurses gibt es eine Probeprüfung, um allfällige Unklarheiten zu identifizieren.

Als Kursmaterial dient dir dieses Buch, das Übungsbuch Abenteuer auf hoher See sowie die Bücher, die du in deiner Freizeit liest.

In jeder Lektion erhältst du Hausaufgaben, die du selbständig bis zur nächsten Lektion lösen wirst. Diese Aufgaben sind auch ein wichtiger Teil des Kurses und helfen dir, am Ball zu bleiben.

Falls du für dich gerne weitere Aufgaben lösen möchtest, empfehlen wir folgende Lehrmittel:

- Rechtschreiben nach Mass – Individuelle Förderung für alle von Karin Engelmann
- Wortschatz 1 nach Mass von Karin Engelmann
- Wortschatz 2 nach Mass von Karin Engelmann

Erwartungen und Ziele der Schüler:innen

Erkläre in eigenen Worten, was du von diesem Gymikurs erwartest und was deine Ziele sind:

Fasse in ein paar Worten zusammen, was deine Stärken und Schwächen sind:

Tipps zu Lektüre und Auswahl an Büchern

Jede Sprache besteht aus den unterschiedlichsten Wörtern. Viele davon brauchen wir in unserem Alltag nicht oder nur selten. An der Aufnahmeprüfung wirst du aber genau diesen Wörtern begegnen und es wird ein ausgeprägter Wortschatz von dir verlangt.

Übung macht den Meister! Dies trifft auch auf den Wortschatz zu. Je häufiger du dich mit Wörtern befasst, desto mehr davon bleiben in deinem Gehirn hängen. Wichtig dabei ist, dass dir der Unterschied zwischen dem schweizerdeutschen Dialekt und der deutschen Standardsprache bewusst wird. Hier findest du einige Tipps, wie du deinen Wortschatz auffrischen kannst:

- Lesen, lesen, lesen! Es gibt keinen Weg daran vorbei. Es gibt wohl keine bessere Variante, deinen Wortschatz zu verbessern. Dabei soll der Spass aber nicht verloren gehen. Suche dir Bücher aus, die dich inhaltlich interessieren, die Länge spielt dabei keine Rolle. Eine Liste mit Buchtipps findest du auf der nächsten Seite.
- Sei neugierig! Wenn du Wörter hörst oder liest, die du nicht verstehst, frage deine Eltern, Lehrpersonen oder schlage sie selber im Duden nach. So kannst du sie dir besser merken.
- Nimm dir vor, in deiner Freizeit Hörspiele auf Deutsch zu hören. Dies macht Spass und hilft gleichzeitig der Erweiterung deines Wortschatzes. Dabei kannst du dies überall erledigen und mit anderen Aktivitäten wie zum Beispiel basteln, spazieren oder frische Luft schnappen kombinieren.
- Lies ab und zu einen Zeitungsartikel. Dabei kannst du dir schwierige Wörter herausschreiben, sie im Duden nachschlagen oder den Inhalt in eigenen Worten zusammenfassen.

Um dir die Auswahl eines Buches zu erleichtern, findest du unten eine Liste mit Büchern, die häufig auf der Primarstufe gelesen werden. Natürlich darfst du dir auch ein anderes Buch oder mehrere Bücher aussuchen. Du kannst ganz einfach die Buchtitel im Internet eingeben und die Kurzbeschreibungen dazu lesen. Dies zeigt dir, ob das Thema des Buches zu dir passt.

- Percy Jackson (5 Bände) von Autor Rick Riordan
- Vortex (3 Bände) von Autorin Anna Benning
- Erebus (2 Bände) von Autorin Ursula Poznanski
- Glück und Los (3 Bände) von Autorin Dagmar Bach
- Die Insel der blauen Delfine von Autor Scott O'Dell
- Per Anhalter durch die Galaxis von Autor Douglas Adams
- Im Meer schwimmen Krokodile von Autor Fabio Geda
- Die unendliche Geschichte von Autor Michael Ende
- Momo von Autor Michael Ende
- Harry Potter (7 Bände) von Autorin J.K. Rowling
- Opa und die Nacht der Wölfe von Autorin Nora Alexander
- SPY-Highspeed London von Autor Arno Strobel
- Anne auf Green Gables von Autorin Lucy Maud Montgomery
- Paula, Dusty und ich von Autor Werner J. Egli
- Der letzte Kampf des Tigers von Autor Werner J. Egli
- Fünf Freunde (viele Bände) von Autorin Enid Blyton
- Emil und die Detektive von Autor Erich Kästner

Aufgaben zum Einstieg

(aus ZAP ZH 2006 und 2007)

Aufgabe 1

Finde jeweils ein Wort, das vom gleichen Wortstamm kommt, aber einer anderen Wortart angehört.

Beispiele: gut lieblich	Güte oder vergüten Liebe oder lieben
unwillkürlich	
erschrecken	
umblättern	
Glas	
hocken	
Buch	

Aufgabe 2

Vervollständige die folgende Tabelle durch je ein Wort aus der gleichen Wortfamilie. Vergiss bei den Nomen den Begleiter (Artikel) nicht.

Verb	Nomen	Adjektiv
Beispiel: verglasen	Beispiel: das Glas	Beispiel: gläsern
	der Witz	
	die Herrschaft	
riechen		
werfen		
		streng
		mächtig

Aufgabe 3

Setze die folgenden Sätze in die verlangte Zeitform.

a) Es hat einen Deckel und einen Rücken und Seiten, die man umblättern kann. (Präteritum)

b) Wir durften es nicht anfassen. (Perfekt)

c) Wir durften es nicht anfassen. (Futur)

d) Ich werde mich früh auf die Beine machen und streng laufen. (Präteritum)

e) So setzte er sich auf die Bank und sah der Herrschaft zu, wie sie ass. (Perfekt)

Aufgabe 4

Vervollständige die folgenden Sätze mit Wörtern, die den Stamm –fass– enthalten.
Beispiel: Das Elend ist unfassbar gross.

a) Vor einer Abstimmung muss man sich mit der Abstimmungsvorlage

_____ .

b) Bevor eine Journalistin einen Artikel schreibt, muss sie sich

_____ informieren.

c) Das _____ des Tanks beträgt tausend Liter.

d) Der _____ dieses Buches wurde mit dem Jugend-
buchpreis ausgezeichnet.

e) Vorurteile und _____ Meinungen erschweren uns das
Leben.

f) _____ nahm er das Urteil entgegen.

g) Der Schiedsrichter hat die Bedeutung des Geschehens sofort _____
_____ .

Aufgabe 5

Verben: Bestimme die Zeit- und die Personalform sowie die Grundform (den Infinitiv).

Personalform	Person und Zahl	Zeitform	Grundform (Infinitiv)
ich werde eintreffen			
sie kamen			
er hat geworfen			
sie soll			

Aufgabe 6

Setze ein einziges passendes Wort in die Lücke (natürlich **nicht** das **fett** geschriebene). Der Sinn der neuen Sätze muss gleich sein wie derjenige des vorgegebenen Satzes.

a) **Weil** Hans nichts zum Einkehren hatte, sprach er mit seiner Frau.

- Hans hatte nichts zum Einkehren, _____ sprach er mit seiner Frau.
- Hans sprach mit seiner Frau, _____ er hatte nichts zum Einkehren.

b) Ich werde mich früh auf die Beine machen, **denn** es sind sieben Stunden.

- _____ es sieben Stunden sind, werde ich mich früh auf die Beine machen.
- Es sind sieben Stunden, _____ ich mich früh auf die Beine machen werde.

c) **Nachdem** Hans ein schönes Trinkgeld erhalten hatte, ging er wieder nach Hause.

- Hans hatte ein schönes Trinkgeld erhalten, _____ er wieder nach Hause ging.

Aufgabe 7

Indirekte in direkte Rede umformen. Schreibe die beiden vorgegebenen Sätze ab und forme dabei die schräg geschriebenen Teilsätze in die direkte Rede um. Die Reihenfolge der Teilsätze muss beibehalten werden.

a) *Wann man denn im Hause des Zinsherrn zu Mittag esse*, fragte Hans.

b) *Sie solle dem Bauer einen Teller bringen*, befahl der Hausherr seiner Frau, *und ihm von allem zu essen anbieten*.

Hausaufgaben auf _____

- Wähle ein Buch aus, welches dich interessiert. Kaufe es oder leihe es in der Bibliothek aus. Lies die ersten 30 Seiten. **Leseauftrag:** Fasse in genau 5 Sätzen zusammen, was bisher geschah. Falls du mehr als 30 Seiten lesen möchtest, darfst du dies gerne tun.
- Löse die Aufgaben aus dieser Lektion fertig (Aufgaben 1-7), falls es nicht schon im Unterricht gemacht wurde.
- Mache mit deiner Lehrperson ab, welche Seite/n du im Übungsbuch *Auf hoher See* auf nächste Woche löst.

Lektion 2

- Grammatik: Nomen Grundwissen
- Rechtschreibung: man / Mann und viel / fiel



Grammatik: Nomen Grundwissen

Um das Thema Nomen zu beherrschen, musst du dir 4 wichtige Punkte merken:

- Nomen schreibt man gross. → **Katze, Baum, Haus**
- Nomen haben alle einen Artikel/Begleiter: der, die oder das → **die** Katze, **der** Baum, **das** Haus
- Nomen stehen entweder in der Einzahl oder in der Mehrzahl. In der Mehrzahl verändert sich das Nomen meistens: die Katze – die **Katzen**, der Baum – die **Bäume**, das Haus – die **Häuser**
- Nomen kann man deklinieren, das heisst man kann sie in einen der vier Fälle (Nominativ, Genitiv, Akkusativ, Dativ) setzen.

Regeln der Pluralbildung

Bildet man den Plural eines Nomens, können die folgenden Endungen: **-en, -e, -n, -s, -er** angehängt werden. Bei einigen Nomen wird der Plural ohne Endung gebildet. Bei einigen Nomen ändert sich bei der Bildung des Plurals der **Umlaut**.

Pluralbildung	Beispiele
-en	Mensch – Menschen, Frau – Frauen
-e	Pferd – Pferde, Hund – Hunde
-n	Hase – Hasen, Tante – Tanten
-s	Opa – Opas, Auto – Autos
-er	Kind – Kinder, Bild – Bilder
nichts	Schüler – Schüler, Tiger – Tiger
Umlaut	Tochter – Töchter, Hand – Hände

Achtung: Andere Wortarten können zu Nomen umgeformt werden:

Adjektiv	blau	das Blaue
Zahl	acht	die Acht
Verb	schlafen	das Schlafen

Rechtschreibung: man / Mann und viel / fiel

Beim Texte schreiben, ist es manchmal schwierig, Wörter zu unterscheiden, die fast gleich geschrieben werden. Folgende Regeln helfen dir bei der richtigen Entscheidung.

man:

- «man» ist ein Pronomen und wird für die Menschen oder allgemeingültige Regeln und Situationen verwendet.
- «man» kann durch andere Personalpronomen, wie zum Beispiel «wir», ersetzt werden.
- Beispiel: **Man** muss an der roten Ampel anhalten. – Wir müssen an der roten Ampel anhalten.

Mann:

- «Mann» ist ein Nomen und eine Person.
- «Mann» kann durch andere Nomen, wie zum Beispiel «Frau», ersetzt werden.
- Beispiel: Der **Mann** läuft schnell. – Die Frau läuft schnell.

viel:

- «viel» ist ein Adjektiv und hat in der Regel etwas mit einer Menge zu tun.
- Beispiel: Ich kaufe **viel** Papier. – Mein Vater hat **viele** Kleider.

fiel:

- «fiel» ist ein Verb und gehört zur Wortfamilie «fallen». Es steht im Präteritum.
- Beispiel: Die Vase **fiel** um. – Das Konzert **gefiel** mir.

Diverse Aufgaben

Aufgabe 1

Schreibe zu jedem Nomen im Singular den Begleiter hin und ergänze die Mehrzahl.

Singular	Plural	Singular	Plural
_____ Spaziergang		_____ Frosch	
_____ Zeugnis		_____ Messer	
_____ Ball		_____ Lehrerin	
_____ Kuh		_____ Gymnasium	
_____ Enkel		_____ Gabel	
_____ Schlüssel		_____ Zaun	
_____ Los		_____ Sofa	
_____ Frucht		_____ Geige	
_____ Strumpf		_____ Tor	
_____ Haus		_____ Regel	
_____ Bruder		_____ Summe	
_____ Museum		_____ Zimmermann	
_____ Spital		_____ Nacht	

Aufgabe 2

Schreibe die Satzanfänge und die Nomen gross.

endlich ist es soweit: der schulausflug steht vor der tür. erwin freut sich sehr, weil er mit seinen mitschülern schon immer in das grosse schwimmbad mit der riesenrutsche wollte. dafür hat er sich extra eine neue badehose gekauft. «am besten ich stecke sie gleich ein, damit ich sie nicht vergesse», sagte sich erwin sofort und ging mit grosser freude aus seinem haus. am nächsten tag in der schule war es sehr unruhig; man hörte lautes lachen und jubeln. ein klopfen an der tür brachte alle schüler zum schweigen. der lehrer bat um ruhe und besprach den ausflug am nächsten tag. es war früh am morgen als alle kinder den bus betraten. nach zwei stunden fahrt erreichten sie ihr ziel. voller vorfreude betraten erwin und seine kameraden das hallenbad. in der umkleidekabine durchstöberte erwin seine tasche, bis ihm auffiel, dass er die falsche tasche mitgenommen hatte. zum glück hatte sein freund zwei badehosen mitgebracht.

Aufgabe 3

Kreuze an, ob es sich um ein konkretes oder abstraktes Nomen handelt.

Nomen	abstrakt	konkret
der Mond		
die Angst		
der Tausendfüssler		
die Eifersucht		
die Banane		
der Mantel		
das Kopfweh		
der Ingwer		
die Vorstellung		
der Hass		

die Freude		
die Sonne		
der Bienenschwarm		
die Wärme		
das Kalb		

Aufgabe 4

Setze «man» oder «Mann» ein. Achte dabei auf die Gross- und Kleinschreibung.

- a) Auf diesen _____ kann _____ bauen.
- b) Im letzten Monat sah _____ den _____ unserer Nachbarin nie.
- c) Wie kann _____ behaupten, dass dieser _____ ein schlechter Mensch sein soll.
- d) Diesen _____ sollte _____ sich nicht zum Vorbild nehmen.
- e) Wie kommt es, dass _____ über diesen _____ fast nicht herausfinden kann?
- f) _____ sah wenig in der Dämmerung.
- g) Jeder _____ durfte am Lotto teilnehmen.
- h) Seine Schwester arbeitete als Flugbegleiterin, sein Bruder war Haus _____ .
- i) Denkst du, dass _____ in einer Stunde in Bern ist?

Aufgabe 5

Setze «viel» oder «fiel» ein. Achte dabei auf die Gross- und Kleinschreibung.

- a) Sie _____ von der Schaukel.
- b) Die Schülerin hatte _____ Fehler in der Prüfung.
- c) Wie _____ schuldest du deiner Tante?

- d) Es _____ ihm ein Stein vom Herzen.
- e) Der _____ fra ist ein Raubtier und gehört zur Familie der Marder.
- f) Die Kegel _____ alle zusammen um.
- g) Wie _____ Geld hast du gestern verdient?
- h) _____ Köche verderben den Brei.
- i) Die Vase _____ auf den Boden und zertrümmerte.
- j) Sie _____ alle auf den Trickdieb herein.
- k) _____ Jäger sind für die Wildtiere gefährlich.
- l) Die _____ reifen Äpfel _____ vom Baum.
- m) _____ Hände machen der Arbeit bald ein Ende.
- n) Der Hund _____ in einen tiefen Graben.
- o) _____ Zuschauer verfolgten das Autorennen.
- p) _____ Wege führen nach Rom.
- q) Der Spion _____ aufgrund seiner Tarnung nicht auf.
- r) Diese Ausrede _____ mir erst viel später ein.
- s) Es ist leider schon _____ zu spät um einen anderen Weg einzuschlagen.

Hausaufgaben auf _____

- Lies 30 Seiten im Buch deiner Wahl. **Leseauftrag:** Schreibe 10 Nomen heraus. Falls du mehr als 30 Seiten lesen möchtest, darfst du dies gerne tun.
- Repetiere die Lektion und löse die Aufgaben aus dieser Lektion fertig (Aufgaben 1-5), falls es nicht schon im Unterricht gemacht wurde.
- Mache mit deiner Lehrperson ab, welche Seite/n du im Übungsbuch *Auf hoher See* auf nächste Woche löst.